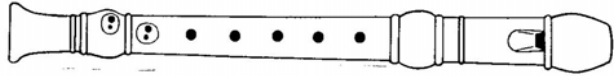


Welches Instrument „passt“ zu meinem Kind?

Diese Entscheidung ist oft nicht einfach. Deshalb bietet die Musikschule *SpielArt* zur Orientierung das Instrumentenkarussell „InKa“ an. Hier können die Kinder vor Beginn eines regulären Instrumentalunterrichts erst einmal ausprobieren, welche Instrumente ihnen gefallen.



An wen richtet sich InKa?

Unser InKa soll Kindern, die nach Beendigung der Musikalischen Grundausbildung oder der Musikalischen Früherziehung noch nicht sicher sind, welches Instrument sie erlernen möchten, eine Entscheidungshilfe sein. Ebenso richtet es sich an alle Kinder, denen die Teilnahme an einem der beiden Kurse nicht möglich war. Ein geeignetes Alter ist 5 bis 7 Jahre.

Eine „Fahrt“ im Instrumentenkarussell

Kinder gleichen Alters probieren in konstanten Kleingruppen von 3 bis 4 Kindern unter altersgerechter, qualifizierter Anleitung in vierwöchigen Phasen je eines der folgenden Instrumente aus:

- Blockflöte
- Cello
- Gitarre
- Klavier

Spielerisch werden erste instrumentale Grundlagen vermittelt, Klangexperimente, vertonte kleine Geschichten und erste Liedchen werden gespielt. Danach wechselt die Gruppe zum nächsten Instrument.



Wir starten mit einem ca. einstündigen Eltern-Infoabend am 07.10.2011 um 20:00 Uhr im *SpielArt*-Saal. Der Kurs endet mit einer gemeinsamen Abschlussveranstaltung am 01.03.2012. Die Eltern sind herzlich dazu eingeladen. Im Anschluss stehen die Lehrkräfte gerne beratend zur Verfügung.

Die Fortsetzung der Karussellfahrt mit weiteren Blasinstrumenten ist ab Sommer 2012 bei *SpielArt* geplant.

Selbstverständlich können alle InKa-Kinder ihr Wunschinstrument bei *SpielArt* erlernen.

Die „Fahrtzeiten“

InKa beginnt am 03.11.2011 und endet am 01.03.2012. Während der Ferien ruht das Karussell. Es dreht sich jeweils donnerstags von 17:00 Uhr bis 17:45 Uhr.

Die Karussell-Orte sind:

- für Blockflöte: Löhnhorst, Auf dem Sandberg 7
- für Cello: Lesum, Maronenweg 3
- für Gitarre: Vegesack, Achterrut 2
- für Klavier: Löhnhorst, Hauptstr. 23

Der Fahrschein für InKa kostet:

250,- Euro je Kind für den gesamten Kurs (davon 50,- Anzahlung bei Anmeldung). Die Gebühren sind bis zum 10.10.2011 auf folgendes Konto zu überweisen:

Elke Gerkan-Rieke für *SpielArt*

Konto 310 521 204

Postbank Hamburg (BLZ 200 100 20)

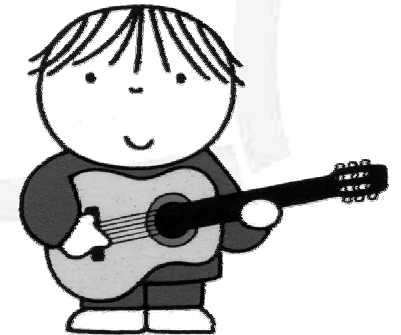
Wichtig: als Verwendungszweck bitte InKa-Kurs und Name des Kindes angeben!

Die Anmeldung:

Bitte bis zum 10.10.2011 auf dem beigefügten Anmeldeabschnitt (Abgabe bei Lucia Djikunu-Nordemann, Hauptstraße, Schwanewede-Löhnhorst).

InKa kann nur zustande kommen, wenn sich 12 Kinder finden, die mitfahren wollen.

Die Reihenfolge der Anmeldungen entscheidet über die Kursplätze. Ab dem 17. Kind wird eine Warteliste geführt.



Mit der Anmeldung ist eine Anzahlung auf das o.g. Konto erforderlich. Im Falle einer Stornierung der Anmeldung wird die Anzahlung nicht erstattet – hierfür bitten wir um Verständnis.

Weitere Informationen erhalten Sie über die Kursleiter/innen:

0421/62 22 23 Elke Gerkan-Rieke (Blockflöten)

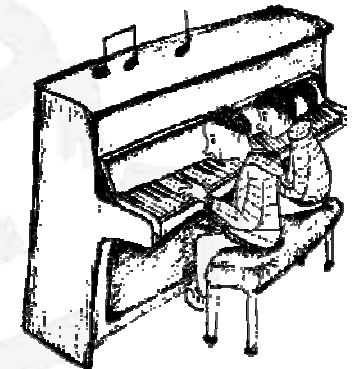
0421/63 64 927 Anke Moggert-Reesas (Cello)

0421/16 400 40 Alexander Derben (Gitarre)

0421/620 90 50 Lucia Djikunu-Nordemann (Klavier)

und auf der **Homepage:**

www.spielart-bremen.de





· SpielArt ·

Musikschule
Bremen - Nord

InKa

das Instrumentenkarussell



Ein musikalisches Orientierungsangebot für Kinder
im Alter ab 5 Jahren

Das **SpielArt**-Haus befindet sich im Zentrum von
Bremen-Vegesack, 100 m vom Sedanplatz entfernt.



Bushaltestelle (Gustav-Heinemann-Bürgerhaus)
direkt vor dem Haus, Buslinien 71, 74, 75, 75/76,
78, 79, 644, 677

Parkmöglichkeiten gibt es in der Tiefgarage Sedan-
platz und auf dem Aumunder Marktplatz.

Anmeldung

Hiermit melde ich mein Kind **verbindlich** zum Kurs
„InKa – das Instrumentenkarussell“ an.

Vorname, Name des anmeldenden Elternteils

Vorname des Kindes

Geburtsdatum des Kindes

Straße

Ort

Telefon

Ort, Datum Unterschrift

Bitte bis zum 10.10.2011 bei den Kursleiter/innen
oder bei Lucia Djikunu-Nordemann abgeben!

Es erfolgt eine telefonische Bestätigung der Anmel-
dung und der Gruppenaufteilung sowie ggf. die
Information über die Aufnahme in die Warteliste.